



Protokollauszug

aus der
14. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 02.03.2005

öffentlich

**Top 6.10 Bedarfsgerechte Sanierung der Carl-von-Ossietzky-Straße 28
05/SVV/0036
an Gremium überwiesen**

Die Vorlage wird von der Stadtverordneten Gerber, Fraktion Die Andere, eingebracht – mit der anschließenden **Überweisung** der DS 05/SVV/0032 in den **Ausschuss für Ordnung und Umweltschutz**.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die VertreterInnen der Stadt Potsdam in den Gremien der GEWOBA, dafür Sorge zu tragen, dass bei der Sanierung und Modernisierung des Komplexes Carl-von-Ossietzky-Straße 28

- die MieterInnen umgehend über die geplanten Baumaßnahmen informiert werden.
- keine Maßnahmen durchgeführt werden, über die die MieterInnen nicht vorher unterrichtet wurden.
- das in der Einwohnerfragestunde öffentlich durch den Oberbürgermeister gegebene Versprechen umgesetzt wird, keine Modernisierungsmaßnahmen durchzuführen, denen die MieterInnen nicht zugestimmt haben.
- alle noch offenen Beschwerden und Anfragen der MieterInnen unverzüglich beantwortet werden.
- der weitgehende Erhalt der bestehenden Mietverhältnisse durch die GEWOBA angestrebt wird.